



**Rubrik: Soziales**

**Ausgabe 4 - 2018**

### **Brot und Gemüse bald unerschwinglich?**

**Das Kaliningrader Statistikamt nahm Verteuerung von Nahrungsmitteln im Gebiet unter die Lupe. Sein Ziel war es festzustellen, welche Waren im vergangenen Jahr um wieviel Prozent teurer wurden.**

Der größte Preisanstieg ist bei Kartoffeln und Gemüse zu verzeichnen, Obst und Gemüse wurden 2017 um 9,5 Prozent, Butter um 7,4 Prozent, Brot und Brotwaren um 6 Prozent teurer.

Bei Milch und Milchwaren konnte ein Preisanstieg von 5,8 Prozent, bei Fisch und Meeresfrüchten von 4,3 und bei Spirituosen von 2,1 Prozent festgestellt werden.

© Königsberger Express